

z. d. A.	Original an:		Kopie an:		FBL
BS-0	BS-1	BS-2	BS-3	BS-4	SGV
EINGEGANGEN					
20. Nov. 2020					
Wv:	FB Bürger und Service				
EILT!	Info	Ber wortung	An sprache	Stellun g	Rück sprache



**LUTHERSTADT
WITTENBERG**

**Antrag auf
Gewährung einer Zuwendung zur
Förderung eines Vereins / einer Vereinigung**

Lutherstadt Wittenberg
Fachbereich Bürger und Service (BS-5)
Lutherstraße 56
06886 Lutherstadt Wittenberg

Projektförderung

institutionelle Förderung

11101-1-K21-005

Antragsverfahren

Formular Drucken

1. Angaben zum Antragsteller (Spalten sind vom Antragsteller auszufüllen)	
Allgemeine Angaben zum Antragsteller	
Name (Name des Vereins, Name der gemeinnützigen GmbH etc.)	Volkschor Reinsdorf e. V.
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	Tuchwalkstraße 7 06889 Lutherstadt Wittenberg
Ansprechpartner	Manfred Melchior und Regina Gläsel
Telefonnummer	03491 / 613304 und 03491 / 664434
E-Mail	regina-glaesel@t-online.de
Sachliche und zeitliche Unabweisbarkeit der Maßnahme (Warum ist die Durchführung der Maßnahme unbedingt notwendig? Ausführliche Begründung der a) sachlichen und b) zeitlichen Notwendigkeit)	
<p>Unser Chorleiter erhält für jede Chorprobe (2 Zeitstunden) und jeden Auftritt eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 50,00 €, womit alle seine Aufwendungen abgegolten sind. Die Chorproben finden wöchentlich im Gesundbrunnen Reinsdorf statt. Höhepunkte des nächsten Jahres sind die Teilnahme am Chorfestival Sachsen-Anhalt sowie das 75. Stiftungsfest des Chores, das coronabedingt im Jahr 2020 ausfallen mußte. Ziel der Chorarbeit ist die Pflege des Lied- und Kulturgutes. Dies soll der breiten Öffentlichkeit durch zahlreiche Auftritte zugänglich gemacht werden.</p>	



2. Allgemeine Angaben zur beantragten Förderung	
bei Projektförderung	
Projektname	Honorar Chorleiter
Zeitraum des Projektes	01.01.2021 bis 31.12.2021
Ort der Durchführung des Projektes	Gesundbrunnen Reinsdorf und Konzertauftritte
Zielgruppe des Projektes und voraussichtliche Teilnehmerzahl	Honorar für den Chorleiter für die Choranleitung mit ca. 45 Sängern und öffentliche Auftritte
Ziel des Projektes	Ziel der Chorarbeit ist die Pflege des Lied- und Kulturgutes. Dies soll der breiten Öffentlichkeit durch zahlreiche Auftritte in Stadt und Landkreis zugänglich gemacht werden und erhalten bleiben. (siehe auch nächste Seite)
bei institutioneller Förderung (z. B. Förderung von Miet- und Betriebskosten)	
Verwendungszweck der Förderung	
Zeitraum der Förderung	
Gegenstand der Förderung (z.B. Name des Objektes, Anschrift)	
Zielgruppe des Antragstellers und Anzahl der Nutzer/Besucher monatlich	
verfolgte Zwecke des Antragstellers	

3. Besondere Angaben zur Förderung

(Die Angaben sind vollständig und in sich schlüssig darzulegen. Ggf. ist ein Extrablatt zu verwenden.)

Kosten- und Finanzierungsplan

Gesamtausgaben (Die Kosten sind einzeln nach Kostenarten aufzuschlüsseln)		Betrag in Euro
Chorleiterhonorar (Aufschlüsselung siehe Kostenvoranschlag)		2.500,00
Summe der Gesamtausgaben		2.500,00
Gesamteinnahmen		Betrag in Euro
Eigenmittel		Summe Eigenmittel
a) Eigenmittel		1.800,00
b) Spenden		
c) Teilnehmerbeiträge/Eintrittsgelder	1.800,00	
Zuwendungen Dritter		Summe Drittmittel
a) Bund		0,00
b) Land		
c) Landkreis		
d) Sonstige		
Beantragte Zuwendung bei der Stadt.		700,00
Summe der Gesamteinnahmen		2.500,00

Eigenleistungen des Antragstellers

(Arbeits- und Organisationsleistungen separat und detailliert und mit Geldwert gemäß Förderrichtlinie § 4 Abs. 3 darstellen)

40 Proben mit durchschnittlich 45 Teilnehmern, mindestens 5 kostenlose Auftritte mit ca. 40 Sängern.

Dies entspricht einem Geldwert in Höhe von 22.800,00 € (jede Stunde bewertet mit 6,00 € , Probe mit 2 Stunden, Auftritt mit 1 Stunde).

Bankverbindung des Antragstellers	
Bankinstitut	
Kontoinhaber	
IBAN	
BIC	


4. Vollständigkeits- und Richtigkeitserklärung des Antragstellers

Der Antragsteller erklärt, dass:

- er zum Vorsteuerabzug berechtigt nicht berechtigt ist und dies bei den Angaben berücksichtigt hat.
- der Stadt die aktuellen Vereinsunterlagen (Anerkennung der Gemeinnützigkeit beim Finanzamt, Auszug aus dem Vereinsregister, Satzung, Vorstand) vorliegen beigefügt sind.
- Im Falle einer institutionellen Förderung durch die Stadt ein aktueller Pacht-, Miet- oder Nutzungsvertrag vorliegt beigefügt ist.

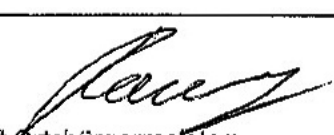
Der Antragsteller erklärt, dass die Angaben (einschl. Antragsunterlagen) vollständig und richtig sind und noch nicht mit der Maßnahme begonnen wurde.

Datum und Unterschrift des Antragstellers bzw. der vertretungsberechtigten Person

Reinsdorf, 08.11.2020	Volkschor Reinsdorf e.V. Tuchwalkstraße 7 06889 Lutherstadt Wittenberg
Ort/Datum	 rechtsverbindliche Unterschrift/Stempel

Kenntnisnahme Ortsbürgermeister (nur bei Anträgen aus den Ortschaften)

Der Antrag wird hiermit zur Kenntnis genommen. Daraus ist jedoch **kein Rechtsanspruch auf Fördermittel** abzuleiten. Über den Antrag wird im Rahmen der zur Verfügung stehenden Ortschaftsmittel mit Bezug auf die Förderwürdigkeit der/des Maßnahme/Projektes im Ortschaftsrat entschieden.

Ortschaft: <i>Reinsdorf</i>	
Datum: <i>10.11.2020</i>	 Unterschrift Ortsbürgermeister: